

Survival Guide Master Soziologie

Sie sind Studienanfänger*in im Masterstudium Soziologie?
Dieser Guide hilft am Beginn und während des Studiums bei der Orientierung!

Wo finde ich was? Die wichtigsten Adressen

1) Rooseveltplatz 2, 1090 Wien



Grafik K. Dreo (c)

- Das [Institut für Soziologie](#) mit Büroräumen im gesamten Gebäude und Seminarräumen im ersten Stock
- Die [Studienprogrammleitung Soziologie](#) und die Studienservicestelle Soziologie im 3. Stock
- Die [Fachbereichsbibliothek Soziologie und Politikwissenschaft](#) im Erdgeschoss auf der rechten Seite
- Die [Studienvertretung – Bagru](#) gleich beim Eingang ist eine Anlaufstelle für Fragen zum Studium und ermöglicht die Vernetzung Studierender

2) Universitätsring 1, 1010 Wien

- Hauptgebäude mit Hörsälen und zentralen Institutionen: [Informationen zu Hörsälen und Lagepläne](#)
- [Hauptbibliothek](#): im ersten Obergeschoss im rechten Gebäudetrakt vom Haupteingang gesehen.

3) Universitätsstraße 7, 1010 Wien

- Im Neuen Institutsgebäude – kurz: NIG – das [Studienservicecenter Sozialwissenschaften](#) im 6. Stock
- [Zentraler Informatikdienst](#) Helpdesk: Ansprechpartner*innen bei Fragen zu den IT-Services der Uni Wien. Hörsäle und Computerräume für Studierende

Basics: Wissenswertes und wichtige Anlaufstellen

Studienbeitrag: muss in jedem Semester spätestens bis zum Ende der Nachfrist eingezahlt werden. Der Studienbeitrag richtet sich nach der Staatsangehörigkeit und Studiendauer. Weiterführende [Informationen zum Studienbeitrag](#) im zentralen Studierendenportal

Begriffs-ABC der Uni Wien: eine Auflistung und Erklärung studienrelevanter Begriffe und Abkürzungen, auf die Sie im Laufe Ihres Studiums immer wieder stoßen werden:

Psychologische Studierendenberatung: Wenn Sie sich in einer persönlichen Krisensituation befinden, Hilfe bei der Studienbewältigung, Persönlichkeitsentwicklung, oder bei anderweitigen psychischen Problemen suchen, können Sie sich jederzeit an die psychologische Studierendenberatung wenden:

Barrierefrei studieren: Studierende mit Beeinträchtigung(en) und/oder chronischen Erkrankungen finden wichtige Informationen beim [Team barrierefrei](#).

SPL – Studienprogrammleitung Soziologie: ist für die strategische Planung der Studiengänge und andere studienrechtlich relevante Agenden verantwortlich

SSC Studienservicecenter Sozialwissenschaften und **Studienservicestelle Soziologie**: sind für die Administration der sozialwissenschaftlichen bzw. soziologischen Studiengänge zuständig. Die zentral verwalteten Bereiche - zum Beispiel die Studienzulassung oder der Studienbeitrag – fallen nicht in den Aufgabenbereich von SSC und Servicestellen. Servicecenter agieren auf Fakultätsebene, Servicestellen sind für die einzelnen Studienrichtungen zuständig. Kontaktieren Sie die Studienservicestelle Soziologie, wenn Sie Fragen zum Studienablauf und zur Studienorganisation Ihres Bachelorstudiums Soziologie haben!

Web-Services und IT-Services

Zentraler Informatikdienst kurz ZID Anlaufstelle bei Fragen zu IT Services. Auf der Website des ZID finden sie eine **Übersicht über IT und Webservedienste der Uni Wien**:

u:account Studierendenaccount mit Zugangsberechtigung zu IT- und Webservices

u:space zentrales Studierendenportal der Uni Wien mit allen Online-Services, die für die Organisation des Studiums unbedingt notwendig sind. **Link zum u:space Studierenden - Portal**

u:find Vorlesungsverzeichnis und Personensuche.

Moodle E-Learning-Plattform der Universität Wien. Über diese erhalten Sie Zugang zu den Lernunterlagen der Lehrveranstaltungen, zu denen Sie (via u:space) registriert sind.

Mailaccount kann nach Aktivierung des u:accounts in einem Mailprogramm oder mit Webmail genutzt werden. Anleitung zum Einrichten des **Studierenden-Mail-Accounts** in einem Mailprogramm Login mit Uni-Benutzerdaten.

WICHTIG: Für den Mailkontakt zu Lehrenden oder Organisationseinheiten der Universität Wien: verwenden Sie wegen der Datenschutzgrundverordnung bitte immer diesen Mailaccount!

u:search Recherche-Plattform der Universitätsbibliothek

u:book Verkauf von vergünstigten Endgeräten – Laptops, Zubehör etc. - an Studierende und Mitarbeitende der Uni Wien(Laptops, Convertibles, Zubehör):

u:soft Bezug von kostenloser oder vergünstigter Software für Studierende z.B. Office, SPSS, Stata, Literaturverwaltungsprogramme u.a.

Lehrveranstaltungen und Anmeldung

Information für Studierende, die noch nie an der Uni Wien studiert haben: Man unterscheidet prüfungsimmanente und nicht prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen. Vorlesungen – kurz VO – sind nicht prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen ohne Anwesenheitspflicht. Die Leistungserbringung erfolgt in Form eines einzigen Prüfungsvorgangs. Alle anderen Lehrveranstaltungen – Übungen, Seminare usw. – sind prüfungsimmanent. Es handelt sich dabei um Lehrveranstaltungen mit limitierter Teilnehmer*innenanzahl und Anwesenheitspflicht. Zum Erhalt einer Benotung sind mehrere Teilleistungen notwendig: Referat, Aufgaben, Seminararbeit usw. Sie sollten sich zu Vorlesungen registrieren, um Zugriff auf die dazugehörigen Lernunterlagen zu erlangen. Um an einer prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung teilnehmen zu können, müssen Sie sich dafür rechtzeitig und selbstständig anmelden. Loggen Sie sich dazu mit Ihren u:account-Daten auf u:space ein. [Tipps zur Lehrveranstaltungsanmeldung](#) finden Sie auf der Website der SPL Soziologie

Tip: Bei der Planung Ihres Studiums und Fragen zum Studienplan können Sie sich an die [Studierendenberatung des Instituts für Soziologie](#) die [Studierendenvertretung](#) oder die [Studienservicestelle Soziologie](#) wenden.

Aufbau des Masterstudiums

Grundlage Ihres Studiums ist der Studienplan. In der nachstehenden Auflistung der Module sind neben dem empfohlenen Semester auch die curricularen Voraussetzungen angegeben.

THEORIEN (12 ECTS)

Modul MA T – Soziologische Theorien (12 ECTS):

Voraussetzung: keine.

Empfohlen im 1. Semester.

Besteht aus: VO Soziologische Theorien (4 ECTS np) und SE Soziologie Theorien (6 ECTS pi) und Lektüreseminar (2 ECTS pi).

METHODEN (12 ECTS)

Modul MA M – Angewandte Methoden und Forschungsstrategien (12 ECTS):

Voraussetzung: keine.

Empfohlen im 1. Semester.

Besteht aus: VO Soziologische Methodologien und Methoden (4 ECTS np), UE Qualitative Methoden – Beobachtung, Interview Artefaktanalyse (4 ECTS pi) und UE Spezielle Multivariate Analyseverfahren (4 ECTS pi).

FORSCHUNGSSPEZIALISIERUNG (32 ECTS):

Modul MA FE – Forschungsspezialisierung Einführung und Überblick 6 ECTS:

Voraussetzung: keine.

Empfohlen im 1. Semester.

Besteht aus: VO Forschungsspezialisierung Einführung und Überblick (4 ECTS np) und UE Professionalisierung wissenschaftlicher Rech

Modul MA F – Forschungsspezialisierung (26 ECTS):

Voraussetzung: Modul MA M abgeschlossen.

Empfohlen im 2. und 3. Semester.

Besteht aus nicht prüfungsimmanenten Studienleistungen im Ausmaß von mindestens 8 ECTS und prüfungsimmanenten Studienleistungen im Ausmaß von mindestens 18 ECTS. Es wird empfohlen, die Lehrveranstaltungen dieses Moduls auf das Masterarbeitsvorhaben abzustimmen.

WEITERE PFICHTMODULE (28 ECTS):

Modul MA SE Soziologische Erweiterung (12 ECTS)

Voraussetzung: keine.

Empfohlen im 2. und 3. Semester.

Besteht aus nicht prüfungsimmanenten Studienleistungen im Ausmaß von mindestens 4 ECTS und prüfungsimmanenten Studienleistungen im Ausmaß von mindestens 8 ECTS. Es wird empfohlen, die Lehrveranstaltungen dieses Moduls auf das Masterarbeitsvorhaben abzustimmen.

Modul Wissenskommunikation und Projektmanagement

Voraussetzungen: keine.

Empfohlen im 2. und 3. Semester.

Besteht aus UE Projektmanagement (4 ECTS pi) und UE Wissenskommunikation (4 ECTS pi)

Modul MarSE Masterarbeitsseminare (8 ECTS)

Voraussetzung: keine.

Empfohlen im 2. bis 4. Semester

Besteht aus MarSE Exposé-Erstellung (4 ECTS pi) und MarSE Masterarbeitsseminar (4 ECTS pi). Das Seminar zur Exposé-Erstellung ist für das zweite Semester empfohlen. Das Masterarbeitsseminar ist als

Begleitveranstaltung zum Verfassen der Arbeit im dritten oder vierten Semester empfohlen.

MASTERARBEIT (30 ECTS)

Empfohlen ab dem 3. bzw. im 4. Semester

MASTERPRÜFUNG - DEFENSIO (6 ECTS)

Voraussetzung: die Masterprüfung (Defensio) stellt zwingend die letzte Studienleistung vor dem Abschluss des Studiums dar. Alle sonstigen Studienleistungen müssen vor dem Antritt zur Abschlussprüfung bereits erbracht sein.

Tip: Beachten Sie stets die Anmeldefristen für Lehrveranstaltungen und Prüfungen und melden Sie sich rechtzeitig an. Dadurch können Sie einer möglichen Studienzeitverzögerung entgegenwirken!

Hinweis für Studierende, die im Sommersemester mit dem Studium beginnen

Die Vorlesungen im Modul MA M „VO Soziologische Methodologien und Methoden“, sowie die Vorlesung aus MA FE „VO Forschungsspezialisierung: Einführung und Überblick“ können nicht immer im Sommersemester angeboten werden. Finden sich diese Vorlesungen nicht im Lehrprogramm des Sommersemesters, können Sie sich zur Vorlesung des vorangegangenen Wintersemesters registrieren und sich mittels der in der Lehrplattform (Moodle) bereitgestellten Unterlagen im Selbststudium auf die Prüfungstermine vorbereiten, die im Sommersemester angeboten werden.

Ablaufempfehlung

Falls Ihnen bei der Zulassung zum Masterstudium bei einem nicht fachgleichen Grundstudium zur Kompensation fehlender Kenntnisse Ergänzungsprüfungen vorgeschrieben wurden, sollten diese unbedingt gleich zu Beginn des Studiums absolviert werden! Für das erste Semester ist die Absolvierung der Module Modul Theorien (MA T) und Modul Methoden (MA M) empfohlen. Außerdem sollten Sie sich im Rahmen des Moduls MA FE mit der Themenfindung Ihrer Masterarbeit auseinandersetzen. Dieses Modul beinhaltet die Vorlesung „*Forschungsspezialisierung: Einführung und Überblick*“. Die Lehrveranstaltung bietet Orientierung über die am Institut vertretenen Forschungsschwerpunkte. Außerdem sollte die Übung *Professionalisierung wissenschaftlicher Recherche* im ersten Semester belegt werden. Diese Lehrveranstaltung unterstützt bei der Weiterentwicklung Ihrer Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens.

WICHTIG: Die Lehrveranstaltungen des Moduls MA M – Angewandte Methoden und Forschungsstrategien – sollten Sie möglichst zeitig am Ende des ersten Semesters abschließen. Sie benötigen das abgeschlossene Modul bereits während der Anmeldephase für das Folgesemester, um an PI LV aus der Forschungsspezialisierung teilnehmen zu können!

Der Gedanke, der hinter diesem Ablauf steckt, ist, dass Sie am Ende des ersten Semesters bereits eine Idee für Ihr Masterarbeitsvorhaben entwickelt haben, um in den Folgesemestern zielgerichtet Seminare und Vorlesungen auswählen zu können, die thematisch zu Ihrem Masterarbeitsthema passen.

Im zweiten und dritten Semester können Sie nach freier Einteilung an Lehrveranstaltungen aus den Modulen MA F Forschungsspezialisierung, MA SE Soziologische Erweiterung und MA PW Projektmanagement und Wissenskommunikation teilnehmen:

Wenn Sie die Themenfindung für Ihre Masterarbeit abgeschlossen haben, idealerweise im 2. oder zu Beginn des 3. Semesters, so ist der Besuch der Lehrveranstaltung **Master-Arbeits-Seminar Exposé-Erstellung** sinnvoll. Das **Master-Arbeits-Seminar** aus dem gleichen Modul sollte **danach** begleitend zum Beginn des Verfassens der Masterarbeit (im 3. oder 4. Semester) belegt werden. Das vierte Semester dient dem Finalisieren der Masterarbeit und der Vorbereitung auf die Masterprüfung (Defensio).

Infos zur Forschungsspezialisierung

Um am Modul MA F Forschungsspezialisierung teilnehmen zu können, muss als Voraussetzung das Modul MA M vollständig absolviert sein. Derzeit werden für die Spezialisierung im Zuge des Masterstudiums 6 Schwerpunkte angeboten:

- a) Sozialstruktur und soziale Integration
- b) Familie, Generationen, Lebenslauf
- c) Arbeit, Organisation, Politik im gesellschaftlichen Wandel (bis 2023 auch Gesundheit)
- d) Kultur und Gesellschaft
- e) Visuelle Soziologie
- f) Wissenschaftsforschung

Die Seminare und Vorlesungen dieses Moduls sind zwar bestimmten Forschungsspezialisierungen zugeordnet, dürfen aber grundsätzlich für den Abschluss herangezogen werden, auch wenn die gewählten Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Spezialisierungen stammen. Sie sind als Studierende*r dazu aufgerufen, im eigenen Interesse und eigenverantwortlich Lehrveranstaltungen in diesem Modul auszuwählen, die Sie optimal auf das Verfassen der Masterarbeit vorbereiten und bei der Umsetzung unterstützen.

Wie komme ich zu einer fertigen Masterarbeit?

Zuerst erfolgen die Ideenfindung und die Entwicklung eines konkreten Forschungsvorhabens im ersten Studienjahr. Darauf folgt die Kontaktaufnahme zu potentiellen Betreuer*innen, beispielsweise im Rahmen einer Lehrveranstaltung. Sehen Sie sich dazu auf der [Liste der betreuungsberechtigten Personen](#) an, wer für Ihr Thema als Betreuer oder Betreuerin in Frage käme. Erstellen Sie eine Präferenzreihung und kontaktieren Sie die Personen nacheinander, bitte nicht gleichzeitig! Bei der Kontaktaufnahme per Mail senden Sie ein Kurzkonzept mit einer Länge von ca. einer Seite mit. Danach werden das Exposé ausgearbeitet und das Masterarbeitsthema in der Studienservicestelle bekanntgegeben. Nun beginnt der Forschungs- und Schreibprozess, an dessen Ende die fertige Arbeit zur Plagiatsprüfung hochgeladen werden muss. Und schließlich werden zwei gebundene Exemplare der Masterarbeit im SSC Sozialwissenschaften eingereicht.

Nach der Abgabe hat der Betreuer oder die Betreuerin eine Frist von bis zu zwei Monaten, um die Masterarbeit zu beurteilen. Sobald die Beurteilung beim SSC Sozialwissenschaften eingegangen ist, wird die Benotung in u:space eingetragen und Sie werden per Mail benachrichtigt.

Als Richtlinie für den Umfang der Masterarbeit gilt: ca. 100 Seiten ohne Anhänge, Literaturverzeichnis, usw. Weiterführende Informationen zu Masterarbeiten finden Sie sowohl auf der Website der [SPL Soziologie](#) als auch auf der Website des [SSC Sozialwissenschaften](#).

Endspurt: Masterprüfung – Defensio!

Im Verlauf dieser Prüfung wird die Masterarbeit verteidigt, zusätzlich sind das wissenschaftliche Umfeld der Masterarbeit, sowie soziologische Theorien und Methoden Gegenstand der Prüfung. Am Ende des Studiums, nachdem die Masterarbeit abgegeben und alle erforderlichen Lehrveranstaltungen im Masterstudium von Ihnen abgeschlossen wurden, ist die Defensio als letzte Prüfung im Masterstudium abzulegen. Es werden dreimal im Semester Termine für die Defensio angeboten: am Beginn, in der Mitte und am Ende des Semesters. Die Masterarbeit muss fristgerecht eingereicht werden, um zu einem dieser Termine antreten zu können. Melden Sie sich in der Studienservicestelle Soziologie spätestens dann für die Masterprüfung an, wenn Sie die Masterarbeit zur Plagiatsprüfung hochladen. Das Ablegen der Prüfung erfolgt mündlich vor einer Kommission. Die Präsentation der Masterarbeit darf maximal 15 Minuten dauern. Der Prüfungsvorgang kann bis zu 90 Minuten in Anspruch nehmen.

Tip: Defensiones sind grundsätzlich öffentlich zugänglich. Sie sollten sich vor dem eigenen Prüfungsantritt mindestens eine Defensio ansehen, um sich ein Bild vom Ablauf machen zu können.

Last but not least: Tipps zum Schluss...

Gemeinsam ist besser als einsam:

Suchen Sie den Kontakt zu Studienkolleg*innen und vernetzen Sie sich!

- Beteiligen Sie sich aktiv an Lehrveranstaltungen und besuchen Sie Veranstaltungen des Instituts und der Bagru. Bilden Sie Lern- und/oder Arbeitsgruppen mit Ihren Kolleg*innen.
- Nutzen Sie die Unterstützungs- und Schulungsangebote des [CTL - Center for Teaching and Learning](#) und der [Universitätsbibliothek](#), um Ihre Fertigkeiten in wissenschaftlicher Recherche und dem Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten zu verbessern. Ihr Zeitaufwand für das Schreiben von Seminararbeiten und Ihrer Masterarbeit kann sich dadurch erheblich vermindern. Sofern Sie das nicht schon in Ihrem Grundstudium getan haben, nutzen Sie von Beginn Ihres Masterstudiums an ein Literaturverwaltungsprogramm.
- Eine sorgfältige Auseinandersetzung mit dem Prozess der Themenfindung Ihrer Masterarbeit und der Entwicklung eines konkreten Forschungsvorhabens kann Ihre Studiendauer verkürzen, und Ihnen so manchen zeitaufwändigen Um- und Irrweg ersparen.

WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE UND ERFOLG BEIM STUDIUM!